Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

05.07.2013

Sächsisches Geschichts-Camp mit Zeitreise in die DDR

Schüler erforschen Gedenkstätte „Geschlossener Jugendwerkhof Torgau“ – Anmeldungen bis 17. Juli 2013

Beim 2. Sächsischen Geschichts-Camp können Schüler der Klassen 9 bis 13 eine historische Zeitreise in die DDR-Geschichte erleben. Vom 25. bis 28. September 2013 haben 28 Mädchen und Jungen die Chance, in der Gedenkstätte „Geschlossener Jugendhofwerk Torgau“ die Vergangenheit des Ortes hautnah zu erfahren und zu erforschen. Durch Zeitzeugen- und Expertengespräche sowie durch die überlieferten Quellen ehemaliger Insassen sollen die Schüler dazu angeregt werden, eine eigene Projektarbeit zur Gedenkstätte und dem Thema „Anders jung sein in der SED-Diktatur“ zu schreiben. Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Beatfan, Punk oder Grufti. War das anders jung sein in der DDR möglich? Wie reagierte der Staat darauf? Welche Repressalien mussten Jugendlichen erleiden, die gegen die SED-Diktatur aufbegehrten?

Schüler mit Forscherleidenschaft und Interesse an der DDR-Geschichte können sich bis zum 17. Juli 2013 für das Sächsische Geschichtscamp in Torgau bewerben. Die Schüler haben auch die Möglichkeit, sich mit der Filmkamera und Tonbandgeräten auszuprobieren, denn unter Mitwirkung von Profis des SAEK Torgau wird ein Dokumentarfilm entstehen. Fahrt- und Teilnehmerkosten werden durch das Sächsische Kultusministerium übernommen.

Kultusministerin Brunhild Kurth: „Das Geschichts-Camp ist eine gute Ergänzung zum sächsischen Lehrplan. Vor allem im Geschichtsunterricht, aber auch in Deutsch oder Gemeinschaftskunde, spielt die deutsch-deutsche Geschichte und die DDR-Diktatur eine wichtige Rolle. Durch Zeitzeugengespräche und der Besuch von Gedenkstätten wird die Vergangenheit für die jüngere Generation greifbarer. Ich kann nur alle Schüler dazu ermuntern, diese Chance wahrzunehmen und an der spannenden Zeitreise zurück in die Vergangenheit teilzunehmen.“

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Bewerbungsunterlagen sind einzureichen an:

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Thomas Müller

Referat 45 - Geschichts-Camp

Carolaplatz 1, 01097 Dresden

thomas.mueller@smk.sachsen.de

Weitere Informationen zur Anmeldung unter: www.bildung.sachsen.de